



Navis, am 02.05.2007

Kundmachung

über die öffentliche Gemeinderatssitzung, welche am Mittwoch, den 02.05.2007 um 20.30 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Navis stattgefunden hat.

Anwesende: 12 Gemeinderäte

Nicht anwesend: Geir Günter

Beginn: 20.30 Uhr

Zu Beginn der Sitzung bittet Bgm. Geir um Aufnahme der Punkte 15 und 16 in die Tagesordnung, dem stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

Pixner Hubert bittet um Aufnahme von Punkt 17 in die Tagesordnung, dem stimmt der Gemeinderat ebenfalls einstimmig zu.

Erledigungen

- Punkt 1) Genehmigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 22.03.2007. Das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 22.03.2007 wurde allen Gemeinderäten bereits zugestellt, dem Antrag auf Genehmigung des Sitzungsprotokolls stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.
- Punkt 2) Beschlussfassung über die öffentliche Auflegung und den Erlass eines Allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für die Gp. 2/15 (Eigentümer ist Herr Tragler Jürgen) bzw. Änderung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für die Gp. 2/14 (Eigentümerin ist Frau Gogl Gertraud) im Gewerbegebiet Steiner Au. Der Änderungsentwurf wurde nunmehr auch auf die Gpn. 2/9, 2/16 und 2/17 ausgedehnt, um in diesem Bereich eine einheitliche Lösung für alle Parzellen zu erhalten. Daher beschließt der Gemeinderat einstimmig die öffentliche Auflegung des vorliegenden Entwurfes durch vier Wochen hindurch. Gleichzeitig beschließt er den Erlass der Änderung bzw. den Erlass des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes, vorausgesetzt innerhalb der Auflagefrist ergeht kein Einspruch gegen den Entwurf.
- Punkt 3) Beschlussfassung über die öffentliche Auflegung und den Erlass einer Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich der neu zu bildenden Gp. 579/3 auf Grund geänderter Voraussetzungen durch die Erweiterungen der Gefahrenzonen. Antragsteller ist Herr Mösl Mathias in Navis, Unterweg 36. Grundsätzlich wird festgehalten, dass eine Änderung des Raumordnungskonzeptes nur in Fällen einer Änderung der Voraussetzungen für eine Bebauung eines Grundstückes, wie z. B. Erweiterung der Gefahrenzonen durch die WLV erfolgt. Der Änderungsentwurf wird dem Gemeinderat präsentiert und nach eingehender Diskussion wird die öffentliche Auflage des Änderungsentwurfes durch vier Wochen hindurch einstimmig beschlossen. Gleichzeitig wird er Erlass der Änderung des Raumordnungskonzeptes beschlossen, sofern innerhalb der Auflagefrist kein Einspruch erhoben wird. Gemeinderat Mösl Richard enthält sich wegen Befangenheit der Stimme.



- Punkt 4) Beschlussfassung über die öffentliche Auflegung und den Erlass eines Entwurfes für eine Flächenwidmungsänderung von Freiland in Landwirtschaftliches Mischgebiet im Bereich der neu zu bildenden Gp. 579/3. Antragsteller ist Herr Mösl Mathias in Navis, Unterweg 36.
Der Antrag lautet auf Umwidmung der neu gebildeten Gp. 579/3 von Freiland in landwirtschaftliches Mischgebiet. Gleichzeitig muss jedoch die Parzelle 579/2 von landwirtschaftlichem Mischgebiet in Freiland rückgewidmet werden.
Da der Gemeinderat schon die Änderung des Raumordnungskonzeptes genehmigt hat, wird auch hier einstimmig beschlossen, der vorliegenden Änderungsentwurf durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen und die Flächenwidmungsänderung zu erlassen, vorausgesetzt es erfolgt innerhalb der Auflagefrist kein Einspruch. Auch hier enthält sich Mösl Richard wegen Befangenheit der Stimme.
- Punkt 5) Beschlussfassung über die öffentliche Auflegung und den Erlass eines Entwurfes für eine Flächenwidmungsänderung von Freiland in Sonderfläche zweigeteilte Hofstelle gem. § 44 Abs. 8 TROG im Bereich der neu gebildeten Gpn. 355/3 und 355/4. Antragsteller ist Herr Volderauer Blasius in Navis, Außerweg 32.
Der Gemeinderat stimmt einstimmig für die öffentliche Auflegung des Änderungsentwurfes durch vier Wochen hindurch. Gleichzeitig wird der Erlass der Flächenwidmungsänderung von Freiland in Sonderfläche zweigeteilte Hofstelle beschlossen, vorausgesetzt es erfolgt während der Auflagefrist kein Einspruch. Volderauer Maria enthält sich wegen Befangenheit ihrer Stimme.
- Punkt 6) Behandlung des Ansuchens um Verzicht auf das Vor- und Wiederkaufsrecht durch die Gemeinde Navis für die Liegenschaft Gp. 870/84 in EZ 617 in der Kerschbaumsiedlung. Grundbücherliche Eigentümer der Parzelle sind Penz Michaela in Navis, Oberweg 148 und Penz Robert in Navis, Unterweg 62.
Nachdem der Antrag verlesen wurde, stimmt der Gemeinderat einstimmig für den Verzicht auf das Vor- und Wiederkaufsrecht für die angeführte Liegenschaft. Salchner Erwin stimmt wegen Befangenheit nicht mit.
- Punkt 7) Behandlung des Ansuchens des Transportunternehmens Hörtnagl Karlheinz um Gewährung eines Aufpreises auf die vom Finanzamt für den Schülertransport gewährten Tarife für den Transport der Kinder zur und von der Sonderschule in Steinach für das Schuljahr 2006/2007.
Dem Antrag auf Gewährung eines Aufpreises von € 0,35 pro gefahrenem Kilometer stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.
- Punkt 8) Beschlussfassung über die Mitgliedschaft der Gemeinde Navis im Verein „Regionalmanagement Wipptal“ (früher LEADER+ - Verein) im Rahmen des Schwerpunktes LEADER für die Entwicklung des ländlichen Raumes für den Zeitraum 2007 bis 2013.
Es liegt ein Entwurf für einen Gemeinderatsbeschluss vor, der für alle Wipptaler Gemeinden gleichlautend verfasst wurde. Ebenso liegt der Aufteilungsschlüssel für die Wipptaler Gemeinden vor, welcher dem Gemeinderat vorgetragen wird.
Demnach treffen die Gemeinde Navis 11,55 % der Gesamtkosten, dies ergibt einen jährlichen Beitrag von € 2.079,-. Die Abstimmung zur Teilnahme am Regionalmanagement Wipptal erfolgt einstimmig.
- Punkt 9) Aussprache und Beschlussfassung über das Angebot der Post AG, für die Gemeinde Navis eine eigene Postleitzahl einzurichten.
Einer Mitteilung der Post AG würde die Gemeinde Navis die Postleitzahl 6145 erhalten. Der Antrag auf Änderung der Postleitzahl auf 6145 wird vom Gemeinderat mit 9 zu 3 Stimmen befürwortet.
- Punkt 10) Aussprache und Beschlussfassung über die Einsetzung eines Bauausschusses für die Gemeinde Navis.
Dem Antrag auf Einsetzung eines Bauausschusses stimmt der Gemeinderat einstimmig zu, der Bürgermeister enthält sich der Stimme. Weiters wird beschlossen,

dass der Ausschuss aus vier Personen + Bürgermeister bestehen soll. Als Mitglieder werden vorgeschlagen: Moser Vinzenz, Pixner Hubert, Salchner Erwin und Prechtl Josef. Der Gemeinderat stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

- Punkt 11) Aussprache und Beschlussfassung über die Vergabe der Maler- und Anstreicherarbeiten für die Fassade der Volksschule Navis und das Gebäude der Raika in Navis.
Es liegen zwei Angebote für die Fassadenrenovierung der genannten Gebäude vor. Die Abstimmung über die Vergabe der Arbeiten erfolgt einstimmig an die Fa. Fattor als Bestbieter. Die Kosten für die Volksschulfassade betragen demnach € 3.270,-, für das Raikagebäude € 8.313,-. Anschließend teilt der Bürgermeister mit, dass der Auftrag für die Türerneuerungen bei den Volksschulen an die Fa. Knoflach in Matriel als Bestbieter vergeben wurde. Die Vergabe erfolgte durch den Gemeindevorstand.
- Punkt 12) Behandlung des Ansuchens der Volksschulen Navis und St. Kathrein um Gewährung einer Subvention für die Abhaltung einer Schwimmwoche der 4. Klassen.
In der Volksschule St. Kathrein nehmen alle vier Klassen am Schwimmkurs teil (37 Kinder), in der Volksschule Navis nur die 4. Klasse (14 Kinder). Dem Vorschlag auf Gewährung einer Beihilfe in Höhe von € 25,- pro Kind stimmt der Gemeinderat einstimmig zu. Moser Vinzenz, Hilber Peter, Taxer Wolfgang und Taxer Otmar enthalten sich der Stimme.
- Punkt 13) Behandlung des Ansuchens des Trachtenvereins „Die Naviser“ Um Gewährung einer finanziellen Unterstützung für die Kinder- und Jugendbetreuung.
Der Gemeinderat ist mit 8 Stimmen gegen 4 Stimmen dafür, einen Betrag von € 200,- zu gewähren.
- Punkt 15) Beschlussfassung über die Übernahme der neu gebildeten Gp. 19/2 - Zufahrtsweg Lehbichl neu – in das Öffentliche Gut.
Der Gemeinderat ist einstimmig für eine Übernahme der Gp. 19/2 in das Öffentliche Gut laut vorliegender Vermessungsurkunde.
- Punkt 16) Behandlung des Ansuchens von Penz Franz in Navis, Außerweg 103 um Verzicht auf die Dienstbarkeit des Geh- und Fahrweges auf „Trennstück 1“ durch die Gemeinde Navis laut vorliegendem Teilungsplan (Freistellungserklärung).
Der Antrag auf Unterzeichnung der Freistellungserklärung wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.
- Punkt 17) Aussprache über die Einrichtung einer Fahrgelegenheit für die Hauptschüler vom Oberweg durch den neuen Linienverkehr ab Herbst 2007.
Derzeit laufen die Verhandlungen mit dem Verkehrsverbund Tirol (VVT) und dem Land Tirol über die Einrichtung eines Linienverkehrs am Oberweg ab Herbst 2007. In diesem Zuge sollte auch über die Möglichkeit einer Mitfahrgelegenheit für die Hauptschüler nachgedacht werden, bzw. sollte dies eine Bedingung für die Linieneinführung sein. Es wird jedoch festgehalten, dass es hierbei einzig um den Aspekt der Sicherheit geht. Der Gemeinderat ist daher einhellig der Meinung, dass die Möglichkeit des Schülertransportes in jedem Fall einbezogen werden soll und somit diesen Antrag zu forcieren.
- Punkt 14) Anträge, Anfragen, Allfälliges.
+) Der Bürgermeister teilt mit, dass von der WLW ein Ansuchen zur finanziellen Beteiligung durch die Gemeinde Navis am Projekt zur Fischforschung im Navisbach durch das Institut für Fischforschung vorliegt. Genaue Zahlen über die Beteiligung sind noch nicht bekannt, die Abstimmung darüber erfolgt bei der nächsten Sitzung.
+) Die oberste Kurve im Bereich der Kerschbaumsiedlung ist ausgebaut. Die kurzfristige Asphaltierung in diesem Bereich hat sich auf Grund der Beteiligung durch das Land in Höhe von 65 % an den Kosten ergeben. Es wird auch angeregt, den Zaun in diesem Bereich (zwischen vorletzter und letzter Kehre) zu erneuern, eventuell könnte auch eine Leitschiene errichtet werden.
+) Zum Thema Verkauf der Naviser Hütte teilt der Bürgermeister mit, dass am 13.05.

eine Sitzung des ÖAV darüber stattfindet. Angeblich sind alle bisher gelegten Angebote zu gering, genaueres weiß man jedoch nicht.

- +) Zum Problem Verbauung des Grünbaches wird mitgeteilt, dass derzeit die Planung voll im Laufen ist, ein geologisches Gutachten ist gerade in Ausarbeitung.
- +) Vom Grundverkauf Linz Textil gibt es derzeit keine Neuigkeiten, es ist allerdings in nächster Zeit ein Treffen der umliegenden Gemeinden auch mit den Gemeindevorständen über die weitere Vorgangsweise geplant.
- +) Die IKB hat für ihren Kraftwerksbau eine neue Variante, demnach entsteht das Krafthaus gleich unterhalb des Gerätewerkes Matri.
- +) Pixner Hubert hat festgestellt, dass viele Haushalte in der Kerschbaumsiedlung „Probleme“ bei der Entsorgung der Gartenabfälle und des Biomülls haben; seiner Meinung sollte eine Lösung für einen Abtransport der Abfälle gefunden werden, um die wilden Deponien zu vermeiden. Das Problem stellt sich jedoch auch für andere abgelegene Ortsteile in Navis.
- +) Hilber Peter dankt der Gemeinde Navis im Namen des Viehversicherungsvereines für die geleistete Unterstützung in den letzten Jahren.
- +) Außerdem teilt er mit, dass ein neuer Hausmeister im Annaheim angestellt wurde. Es handelt sich dabei um Herrn Schafferer Thomas.
- +) In Bezug auf den Ankauf eines neuen Feuerwehrautos für die FFW Außerweg herrscht derzeit im Ausschuss noch Uneinigkeit über die Variante bzw. den Fahrzeugtyp. Vom Bürgermeister wird jedoch klargestellt, dass eine Entscheidung bis in ca. 14 Tagen fallen sollte, da im Mai der zuständige Landesrat Steixner nach Navis kommt und dies ein guter Zeitpunkt für Verhandlungen über Landeszuschüsse wäre.

Ende: 23.30 Uhr.

An der Amtstafel kundgemacht am 03.05.2007
abzunehmen am 18.05.2007

Der Bürgermeister
i. A.

